

Ein Projekt von

VISION KINO

Network für Film und Medienkompetenz



SCHULKINO
WOCHEN

HAMBURG

14. – 18. November 2011

Kinovorstellungen

Lehrerfortbildungen

Kinoseminare

PROGRAMMHEFT

2011

Inhalt

Grußwort des Senators	3
SchulKinoWochen Hamburg	4
Auftaktveranstaltung „The Green Wave“ (ab Klasse 10)	5
Sondervorstellung „Tom Sawyer“ (ab Klasse 6)	6
Lehrerfortbildungen und weiterführende Hinweise	7
„Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan“ (Klasse 1-3)	11
„Magic Silver – Das Geheimnis des magischen Silbers“ (Klasse 1-5)	12
„Mein Freund Knerten“ (ab Klasse 1)	13
„Räuber Hotzenplotz“ (Klasse 1-4)	14
„Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage“ (Klasse 1-4)	15
„Die kleinen Bankräuber“ (Klasse 2-4)	16
„Pony – Das große Abenteuer am Meer“ (ab Klasse 2)	17
„Die Nordsee von oben“ (ab Klasse 3)	18
„Ein Pferd für Klara“ (Klasse 3-7)	19
„Emil und die Detektive“ (Klasse 3-6)	20
„Der ganz große Traum“ (ab Klasse 5)	21
„Mondscheinkinder“ (ab Klasse 5)	22
„Serengeti“ (ab Klasse 5)	23
„Soul Boy“ (ab Klasse 5)	24
„Almanya – Willkommen in Deutschland“ (ab Klasse 6)	25
„Goethe!“ (ab Klasse 7)	30
Kurzfilmprogramm „Onlinewelten – Onlinerisiken“ (ab Klasse 7)	31
„vincent will meer“ (ab Klasse 7)	32
„Ein Tick anders“ (ab Klasse 8)	33
„Beim Leben meiner Schwester“ (ab Klasse 9)	34
„Ben X“ (ab Klasse 9)	35
„Gattaca“ (ab Klasse 9)	36
„Life in A Day – Ein Tag auf unserer Erde“ (ab Klasse 9)	37
„Sicko“ (ab Klasse 9)	38
„The King’s Speech“ (ab Klasse 9) (auch OmU)	39
„The Social Network“ (ab Klasse 9)	40
„Westwind“ (ab Klasse 9)	41
„Unter Kontrolle“ (ab Klasse 10)	42
„Wadans Welt“ (ab Klasse 10)	43
„Metropolis“ (ab Klasse 11)	44
Besondere Vorstellungen	45
Kritikerwettbewerb / Begleitmaterialien	46
Sonderprogramme	47
Filmhochschule trifft Schule	49
Kinoadressen	50
Anmeldeformular	51
Informationen / Impressum	52

Grußwort



**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

jetzt heißt es wieder „Film ab“! Im Rahmen der SchulKinoWoche können Hamburger Schülerinnen und Schüler den Kinosaal zum Klassenzimmer machen. Und sie verbinden so Kinospaß und Lernen.

Kinofilme bieten viele Ansatzpunkte für eine spannende Auseinandersetzung. Deshalb freue ich mich, dass es auch in diesem Jahr wieder eine breit gefächerte Auswahl in dieser Woche geben wird. Und in den beteiligten zwölf Hamburger Kinos ist bestimmt ein passender Film für jede Altersgruppe zu finden.

Experten begleiten zahlreiche Vorführungen und sorgen so für ein eindrucksvolles Unterrichtserlebnis.

Ich würde es sehr begrüßen, wenn möglichst viele Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Klassen das Angebot annehmen. Dabei sind Sie, liebe Lehrerinnen und Lehrer, nicht alleingelassen mit der Vorbereitung, denn die SchulKinoWoche bietet zur Unterstützung Fortbildungsveranstaltungen sowie begleitendes Unterrichtsmaterial zu jedem Film an. Das ist zwar kein „Rundum-Sorglos-Paket“, aber es kann zu einem „Rundum-Gelungen-Paket“ werden. Greifen Sie also zu, das vorliegende Programmheft dokumentiert die Vielfalt!

Mein besonderer Dank gilt dem Projektteam und den beteiligten Kooperationspartnern für die Organisation und die Durchführung der vierten SchulKinoWoche in Hamburg. Allen Beteiligten wünsche ich viel Erfolg und den Schülerinnen und Schülern einen erlebnisreichen und anregenden SchulKinoTag.

Ties Rabe
Senator für Schule und Berufsbildung

Herzlich willkommen

zur vierten SchulKinoWoche in Hamburg!

Erneut öffnen vom 14.–18.11.2011 zwölf Hamburger Kinos eine Woche lang ihre Türen für die Hamburger Schulen und zeigen 32 Filme in insgesamt 171 Vorstellungen. Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Kinos!



Im Rahmen der 4. Hamburger SchulKinoWoche behandeln spannende und anspruchsvolle Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilme aus aller Welt und für alle Altersstufen unterschiedlichste Themen. Auf dem Programm stehen aktuelle Filme ebenso wie Klassiker. In diesem Jahr gibt es darüber hinaus gleich zwei Programmschwerpunkte (siehe Seite 47):

Die Filme des in Kooperation mit der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein entwickelten Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlineriesiken“ bieten zahlreiche Anknüpfungspunkte, um sich mit den neuen Medien und ihrem Gebrauch kritisch-konstruktiv auseinanderzusetzen.

Zum Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit zeigen die SchulKinoWochen ein Sonderprogramm mit ausgewählten Filmen. In teilweise moderierten Vorstellungen erhalten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, sich über Gesundheitsforschung zu informieren, Ziele und Möglichkeiten zu verstehen und zu hinterfragen sowie über Chancen und Risiken zu diskutieren.

Die Filme der SchulKinoWoche bieten vielfältige Möglichkeiten für den Unterricht. Einerseits können Schülerinnen und Schüler angeleitet werden, Bilder und Filme zu sehen, zu analysieren und ihre Wirkweise zu verstehen. Das Medium Film kann als Kunstform erkannt und erfahren werden. Filme eignen sich aber auch hervorragend dazu, in bisher unbekannte Themen neu einzutauchen, Zusammenhänge herzustellen und neue Fragen aufzuwerfen. Oder sie helfen, vorhandenes Wissen zu vertiefen und zu erweitern.

Zu allen Filmen gibt es wie immer kostenloses pädagogisches Begleitmaterial, sodass der Kinobesuch im Unterricht vor- und nachbereitet werden kann (s. Seite 46). Der Besuch einer Veranstaltung wird als offizielle Unterrichtszeit anerkannt.

Bereits im Vorfeld veranstaltet die SchulKinoWoche Lehrerfortbildungen zur Arbeit mit Film im Unterricht (s. Seite 7–10). Viele Vorstellungen werden vor Ort durch Medienpädagogen unterstützt, und es gibt etliche Gesprächsrunden mit Filmemachern (s. Seite 45).

Zum ersten Mal wird es bei der SchulKinoWoche Hamburg auch einen Kritikerwettbewerb in Kooperation mit www.spinxx.de geben: Schülerinnen und Schüler können über Filme schreiben, ihre Texte im Netz veröffentlichen und attraktive Preise gewinnen (s. Seite 46).

Alle Informationen zum Programm, nähere Informationen zum Kritikerwettbewerb und zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Website www.schulkinowoche-hamburg.de. Dort können Sie sich auch anmelden und alle Begleitmaterialien herunterladen.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Studieren unseres Programmheftes, bei der Vorbereitung des Kinobesuchs und vor allem natürlich beim außergewöhnlichen Unterricht im Kino!

Ihr Team der SchulKinoWoche Hamburg:
Dörte Nimz und Lili Hartwig

Auftaktveranstaltung: The Green Wave



Dokumentarfilm, Animation

DEUTSCHLAND 2010 | ALI SAMADI AHADI | 80 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2010

INHALT

Die Wahlen im Sommer 2009 lassen die Menschen im Iran auf Freiheit und Demokratie hoffen. Grün, die Farbe der Anhänger von Präsidentschaftskandidat Mussawi, wird zum Symbol für den ersehnten Wandel, der Hoffnungstaumel erfasst das ganze Land. Menschen unterschiedlichster Schichten und aus allen Bevölkerungsgruppen ziehen friedlich durch die Straßen und werben für eine Neuerung. Doch dann wird Präsident Mahmud Ahmadinedschad überraschend wiedergewählt, seine Gegner werfen ihm Wahlfälschung vor. Es kommt zu Protesten und Demonstrationen, die von Armee und Polizei brutal niedergeschlagen werden. Die Dokumentarfilm-Collage zeigt die Tage der Hoffnung im Iran und ihr jähes Ende.

THEMEN

Menschenrechte, Demokratie, Gewalt, Zivilcourage, Widerstand

UNTERRICHTSFÄCHER

Politik, Gesellschaftswissenschaften, Gemeinschaftskunde, Geschichte, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Studio am Pferdemarkt ★
Di 15.11. | 11.30 Uhr | Passage
Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos
Do 17.11. | 11.30 Uhr | Alabama Kino
Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Passage

★ Offizielle Eröffnung der SchulKinoWoche durch die Projektpartner in Anwesenheit der Hauptdarstellerin Pegah Ferydoni (angefragt). Näheres dazu auf unserer Website.

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlineriesiken“



Anmeldeformular auf Seite 51 und unter www.schulkinowoche-hamburg.de

Tom Sawyer



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2011 | HERMINE HUNTGEBURTH | 109 MIN.

INHALT

St. Petersburg am Mississippi: Der stadtbekannteste Draufgänger Tom wohnt mit seinem strebsamen Halbbruder Sid bei seiner strengen Tante Polly, Toms bester Freund Huck, ein Waisenjunge, lebt alleine am Fluss. Sie sind unzertrennlich und stets auf der Suche nach dem nächsten Abenteuer. Nur der neu zugezogene Becky gelingt es, ebenfalls Toms Aufmerksamkeit zu wecken. Eines Nachts beobachten die Jungs auf dem Friedhof einen Mord. Schnell fällt der Verdacht fälschlicherweise auf den Landstreicher Muff Potter. Als dieser eingesperrt wird, nennen Tom und Huck dem Gericht den wahren Schuldigen: Indianer Joe. Der lässt das natürlich nicht ungestraft auf sich beruhen. Nun gilt es, Mut zu beweisen.

THEMEN

Freundschaft, Abenteuer, Zivilcourage, Außenseiter

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Geschichte

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino ★

★ In Anwesenheit der Regisseurin Hermine Huntgeburth (angefragt)

HINWEIS

Sondervorstellung zum Auftakt der SchulKinoWoche

Dokumentarfilme in der Schule

Dokumentarfilme kritisch sehen lernen

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen

MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Dienstag, 25.10. | 15–19 Uhr
- ▶ W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.
Nernstweg 32–34 | 22765 Hamburg



THEMA

Die Gattung Dokumentarfilm wird vor allem mit Information assoziiert. Allein schon wegen des Einsatzes filmischer Mittel kann ein Dokumentarfilm jedoch nie bloße Abbildung der Realität sein, sondern ist stets zu einem gewissen Grad gestaltet. Neuere Dokumentarfilme greifen für die Vermittlung von Informationen, Meinungen und Emotionen auf vielfältige filmische Mittel zurück. Diese Zusammenhänge zwischen Form und Inhalt zu analysieren, fördert den bewussten Umgang mit faktualen Medien im Ganzen.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung wird gemäß dem aktuellen Stand der Filmtheorie einen Einblick in die Analyse von Dokumentarfilmen und somit Werkzeuge zu einem angemessenen Umgang mit der dokumentarischen Gattung im Unterricht bieten. Anhand ausgewählter aktueller Filmausschnitte und historischer Beispiele wird exemplarisch gezeigt, wie bei der Interpretation von Dokumentarfilmen Form und Inhalt gleichermaßen einbezogen werden können.

REFERENTIN

Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin. Kuratorin für die Dokumentarfilmwoche Hamburg und das Internationale KurzFilmFestival Hamburg, Leiterin der KurzFilmSchule sowie des Mo&Frieze KinderKurzFilmFestivals.

HINWEIS

Als Beispiele dienen unter anderem die Filme „Sicko“ (S. 38), „The Green Wave“ (S. 5) und „Unter Kontrolle“ (S. 42), die Sie auch im Programm der SchulKinoWoche Hamburg sehen können.

HINWEIS ZU DEN FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Alle Fortbildungen, die im Rahmen der SchulKinoWoche Hamburg angeboten werden, werden in der Regel vom Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung anerkannt und können dem für Fortbildungen vorgesehenen Stundenkontingent zugerechnet werden. Eine entsprechende Bescheinigung erhalten Sie im Anschluss an die Fortbildung von den jeweiligen Referentinnen und Referenten.

PRAXISLEITFADEN FÜR LEHRKRÄFTE VON VISION KINO

VISION KINO bietet interessierten Lehrkräften kostenlos eine 40-seitige Broschüre „Schule im Kino. Tipps, Methoden und Informationen zur Filmbildung“. Sie befasst sich mit allen Themen rund um den Kinobesuch mit der Schulklasse sowie den Umgang mit Film im Unterricht und enthält zahlreiche weiterführende Hinweise. Sie können die Broschüre auf www.visionkino.de unter dem Menüpunkt „Publikationen“ als pdf-Dokument herunterladen oder sich in gedruckter Form zuschicken lassen. Bestellungen dazu per E-Mail an bestellung@visionkino.de oder Post (Adresse siehe Rückseite des Programmhefts).

Praktische Filmarbeit mit Schüler/innen

Filmworkshops leiten

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche mit filmpraktischer Erfahrung
MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

- ▶ Samstag, 29.10. | 11 – 17 Uhr
- ▶ W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e. V.
Nernstweg 32–34 | 22765 Hamburg



THEMA

Die praktische Arbeit mit Film bietet einen anderen Zugang zum Medium. Indem Schüler selbst Entscheidungen über Bilder, Töne und Schnitte treffen, lernen sie die vielfältigen Möglichkeiten und ihre Wirkung kennen. Dabei geht es nicht darum, Bekanntes nachzuahmen, stattdessen kann frei mit bewegten Bildern experimentiert werden. Die eigene Erfahrung trägt so zur audiovisuellen Alphabetisierung bei und führt zu einem umfänglicheren Verständnis von Film und dessen Funktionsweisen.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Das angestrebte selbständige und kreative Arbeiten braucht Anleitung und kompetente Betreuung. Die Fortbildung soll die unterschiedlichsten praktischen Aspekte beleuchten, die es dabei zu beachten gilt – von der Gruppenaufteilung über die Arbeit am Drehbuch, die Beachtung von Rechten, die kritische Sichtung der Produkte bis hin zur späteren Verwertung der entstandenen Filme. Dabei geht es auch um die besonderen Herausforderungen, die in kreativen Workshops durch heterogene oder dem Projekt gegenüber

REFERENT

Adnan Softić, Filmemacher und Künstler, arbeitet seit 2005 als praktischer Anleiter für die KurzFilmSchule in Hamburg

HINWEIS

Voraussetzung sind fortgeschrittene Kenntnisse in der praktischen Filmarbeit. Die erforderlichen Techniken wie Umgang mit der Kamera oder Schnittprogrammen sind nicht Gegenstand der Fortbildung.

Einführung in die Filmsprache

ONLINE-FORTBILDUNG

Technische Informationen finden Sie unter <http://fortbildung-online.lernnetz.de>

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche

- ▶ 3 fortlaufende Termine: 22.09., 29.09. und 6.10. jeweils 18 – 20 Uhr

THEMA UND ZIELE DER FORTBILDUNG

Filme flimmern heutzutage auf allen Kanälen und sind jederzeit und überall konsumierbar. Gerade deswegen erfordert ihr umfassendes Verständnis grundlegende Kenntnisse ihrer Gestaltungsmittel und -möglichkeiten. Die Fortbildung wird sich daher mit der Bildgestaltung durch die Kamera, der Organisation des Erzählens mit den Mitteln der Montage sowie den aus dem Zusammenspiel der verschiedenen Gestaltungsmittel entstehenden Bedeutungen beschäftigen.

REFERENT

Uli Tondorf, Medienpädagoge | IQSH-Nr.: DEU0900

HINWEIS

Diese Online-Fortbildung findet im Rahmen des Schwerpunktes „Onlinewelten – Onlineriesiken“ statt.



Literaturverfilmungen im Unterricht

Literatur und Film: Vergleichende Analysen

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Mittwoch, 2.11. | 14 – 18 Uhr
- ▶ W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e. V.
Nernstweg 32–34 | 22765 Hamburg



THEMA

Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen literarische Vorlagen und ihre filmischen Adaptionen. Mit ausgewählten Filmausschnitten wird gezeigt, wie die Interpretation von Film und Buchvorlage sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden kann. Mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation wird dargestellt, wie sich mit Filmausschnitten im Unterricht arbeiten lässt. Dabei soll insbesondere auf das „Vergleichende Lesen“ eingegangen werden. Die gewählten Filme eignen sich gut für unterschiedliche Literaturverweise, da es zu ihnen Vorlagen aus unterschiedlichen Bereichen gibt, z. B. vergleichbare Verfilmungen, TV-Serien und Theaterstücke.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die praxisorientierte Fortbildung soll einerseits Grundkenntnisse über Formen und Sprache des Films sowie Kenntnisse über spezifische Filmanalysemethoden und Filmgestaltung vermitteln, andererseits soll auch das Potenzial der filmischen Adaptionen für die Inhalte der unterschiedlichen Unterrichtsfächer verdeutlicht werden. Grundkenntnisse über narrative Strukturen im Film werden erarbeitet. Auf die neuen Vorgaben der Bildungspläne wird eingegangen.

REFERENTEN

Eva und Dirk Fritsch von „Lernort Film“ und „Kino macht Schule“. Dr. Eva Fritsch, Privatdozentin der Uni Hamburg, Lehrerin für Philosophie, Deutsch und Kunst. Dirk Fritsch, Regisseur und Autor für Film und Fernsehen, Dozent.

HINWEIS

Als Beispiele dienen die Filme „Emil und die Detektive“ (S. 20), „Vorstadtkrokodile“ und andere Filme, die Sie zum Teil auch im Programm der SchulKinoWochen Hamburg sehen können.

Unterrichtsmaterialien für Ihre spätere Praxis werden ausgehändigt.

WEITERE FORTBILDUNGEN ZU FILM UND SCHULE FINDEN SIE HIER:

- Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg
www.li-hamburg.de/abt.lif/index.html – Veranstaltungsangebote für „Medienpädagogik“
- Kinofenster www.kinofenster.de/materialundfortbildung/fortbildungen
- Mediennetz Hamburg www.mediennetz-hamburg.de („Workshops/Seminare“ -> „Film/Video“)

FILMTIPP VON VISION KINO

Um Lehrkräften eine Orientierungshilfe für den Einsatz von aktuellen Filmen im Unterricht zu bieten, sichtet VISION KINO ganzjährig das aktuelle Kinoprogramm. Monatlich werden bis zu sechs Filme vor Kinostart in den FilmTipps hinsichtlich ihres filmpädagogischen Potenzials empfohlen. Die von Film- und Medienpädagogen erstellten Besprechungen geben fundierte und unabhängige Informationen über Altersempfehlung, Inhalt, Umsetzung, Anknüpfungspunkte und Themen und richten sich an verschiedene Unterrichtsfächer, Klassenstufen und Schularten. Sie können ihn auf der Website www.visionkino.de abonnieren.

Film im Unterricht

Formen schulischer Filmvermittlung

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen
MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

- ▶ Samstag, 5.11. | 9.30 – 17.30 Uhr
- ▶ Treffen im Filmhaus, Friedensallee 7
22765 Hamburg | 1. Stock



THEMA

Filme sind in unserer Kultur omnipräsent. Seitdem der Film das Kino als seinen privilegierten Aufführungsort verlassen und sich auf unzählige Abspielscreens verteilt hat, nehmen die audiovisuellen Medien immer stärkeren Einfluss auf die Sozialisierungs- und Identitätsbildungsprozesse der Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Und dennoch scheint nichts schwerer, als ein analytisches Filmgespräch mit Jugendlichen zu führen. Das liegt unter anderem am Blickwechsel, der dazu vollzogen werden muss. Um eine analytische Haltung gegenüber dem Film einnehmen zu können, muss dieser vom Konsumobjekt der Alltagskultur zu einem Objekt des Wissens gemacht werden.

Die Fortbildung zeigt Wege auf, wie Film zu einem anregenden Lerngegenstand werden kann. Am Beispiel des Films „Ben X“ (S. 35) werden dazu zwei Filmzüge vorgestellt: die „Film-Erfahrung“ und die „Film-Analyse“. Der Film wird im Rahmen der Fortbildung gezeigt und ist im Programm der Hamburger SchulKino-Wochen zu sehen.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung soll zwei unterschiedliche Zugänge zum Film und Methoden seiner Vermittlung beziehungsweise Analyse erläutern. Diese können am Film „Ben X“ erprobt, verglichen und hinsichtlich der Anwendung im schulischen Unterricht bewertet werden. Dabei sollen auch konkrete Vermittlungsideen für den Unterricht entwickelt werden. Die Fortbildung will auch für die Frage sensibilisieren, wie die Besonderheiten des Mediums Film in der schulischen Arbeit berücksichtigt werden können und welchen Beitrag die unterschiedlichen Vermittlungsformen dazu leisten.

REFERENTIN

Manuel Zahn, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kulturwissenschaftlichen Institut der Universität Oldenburg, freier Filmvermittler und freier Mitarbeiter der Kurzfilmschule Hamburg

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung.



FALLS SIE SICH SELBSTÄNDIG ZU HAUSE WEITERBILDEN MÖCHTEN, EMPFEHLEN WIR:

- Praxisleitfaden für Lehrkräfte „Schule im Kino“ von Vision Kino (s. Seite 5),
- DVD „Understanding Media. Film und Medien im digitalen Zeitalter“ der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien Hessen
www.lpr-hessen.de/default.asp?m=101&s=667, kostenlos
- Die Praxishandbücher des Kinder- und Jugendfilmzentrums www.kjf.de/de/publikationen-filme/medienpaedagogik/praxishandbuecher.html
- Ganguly, Martin: Arbeitsheft Filmanalyse. Themenheft (8. bis 13. Klasse). Stuttgart / Leipzig 2011. 9,25 Euro
- Maurer, Björn: Subjektorientierte Filmbildung in der Hauptschule. Theoretische Grundlagen und pädagogische Konzepte für die Unterrichtspraxis. München 2010. 22,80 Euro
- Weitere ausführliche Literaturhinweise unter www.kinofenster.de/materialundfortbildung/publikationen

Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SPANIEN 2011 | HARALD SICHERITZ | 91 MIN.

INHALT

Großwesir Guliman von Mandolan weiß nicht weiter: Sein Thron ist verhext und wirft Guliman stets ab, wenn er ihn besteigen will. Deshalb schreibt der Magier Abrasch an Superhexe Lilli, damit sie den Zauber breche. Dass Guliman und Abrasch nichts Gutes im Schilde führen, merkt Lilli erst, als sie mit dem Flugdrachen Hektor in Mandolan landet. Dort ist offenbar einiges faul. So wird König Nandi, der angeblich gestorben ist, in Wahrheit an einem geheimen Ort gefangen gehalten. Mit Hilfe des Beduinenjungen Musa macht sich Lilli auf den Weg in die Verbotene Stadt, um König Nandi zu befreien und nach Mandolan zurückzubringen.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Identität, Rollenbilder

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik

WANN UND WO

- Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Abaton Kino
- Di 15.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
- Di 15.11. | 9.30 Uhr | Passage
- Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
- Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Studio am Pferdemarkt
- Mi 16.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
- Do 17.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
- Do 17.11. | 11.30 Uhr | Passage
- Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

Magic Silver



MAGIC SILVER – DAS GEHEIMNIS DES MAGISCHEN SILBERS

Fantasyfilm

NORWEGEN 2009 | KATARINA LAUNING, ROAR UTHANG | 84 MIN.

INHALT

In den Tiefen des Blauen Berges lebt das Volk der Blauwichtel. Es hütet das Geheimnis des magischen Silbers und sorgt für den Wechsel von Tag und Nacht. Ausgerechnet Blaurose, die Prinzessin der Blauwichtel, bringt das magische Silber in Gefahr. Sie versucht, ihren Vater zu retten, den König, und verlässt dazu den schützenden Berg. Doch dann bricht sie ein ehernes Gesetz und bringt fremde Rotwichtel mit in den Berg. Einer von ihnen wagt es, das Silber zu stehlen. Die Aufregung ist groß und Blaurose wird zur Strafe aus dem Berg verbannt. Gemeinsam mit ihrem Freund Dreng, dem Prinzen der Rotwichtel, muss sie nun versuchen, das Silber zurückzuholen. Denn sonst droht die Welt in ewigem Dunkel zu versinken.

THEMEN

Mut, Freundschaft, Vorurteile, Fremdenfeindlichkeit, Erwachsenwerden

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
 Mi 16.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Do 17.11. | 14.00 Uhr | Alabama Kino
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino

Mein Freund Knerten



Spielfilm

NORWEGEN 2009 | ÅSLEIK ENGMARK | 74 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Norwegischer Filmpreis 2010: Bester Kinderfilm

INHALT

Das Geld ist knapp und die Familie des kleinen Lillebror zieht aus der Stadt in ein heruntergekommenes Holzhaus auf dem Land. Die Eltern sind froh über Natur, Ruhe und niedrige Preise, doch Lillebror findet es vor allem ziemlich einsam. Der Vater hat eine Stelle als Unterwäschevertreter und die Mutter hilft im örtlichen Krämerladen. Lillebror ist auf sich selbst angewiesen. Doch als der Vater einen Baum lichtet, tritt Knerten in Lillebrors Leben. Für alle anderen ist Knerten ein Ast, doch für Lillebror wird er schnell zum besten Freund. Das magische Stück Holz kann sprechen und passt auf Lillebror auf. Zusammen entwickeln sie eine höchst erfolgreiche Werbeaktion für die schleppend laufenden Geschäfte des Vaters. Mit Knerten erwacht der Wald zum Leben und die wundersame Prinzessin Vesla mit ihrem Pferd taucht auf.

THEMEN

Familie, Freundschaft, Kindheit, Rollenbilder, Arbeitslosigkeit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | Passage
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | Koralle ★
 Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino ★
 Do 17.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
 Do 17.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Passage

★ Referentin: Eva-Maria Schneider-Reuter – Schauspielerin, Moderatorin, Kulturpädagogin

KINOSEMINAR

bpb
 Bundeszentrale für
 politische Bildung

Räuber Hotzenplotz



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2006 | GERNOT ROLL | 94 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Filmfest München 2006: Kinder-Medien-Preis

INHALT

Eine kleine Stadt irgendwo in der bayerischen Provinz in längst vergangener Zeit. Hier leben Kasperl und Seppel mit ihrer Großmutter. Alles ist friedlich, doch da entwendet der Räuber Hotzenplotz der Großmutter ihre Kaffeemühle. Der Wachtmeister Dimpfelmoser aber ist zu nichts mehr nütze, seit er der Wahrsagerin Schlotterbeck begegnet ist—also tauschen die Jungen kurzerhand ihre Mützen, um nicht erkannt zu werden, und begeben sich selbst auf Räuberjagd. Leider überwältigt Hotzenplotz die beiden und verkauft sie dem bösen Zauberer Zwackelmann als Küchensklaven. Jetzt kann nur noch die gute Fee Amaryllis helfen.

THEMEN

Abenteuer, Märchen

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | Hansa Filmstudios
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Di 15.11. | 14.00 Uhr | Alabama Kino
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Koralle
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Studio am Pferdemarkt
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino

Sammys Abenteuer



SAMMYS ABENTEUER – DIE SUCHE NACH DER GEHEIMEN PASSAGE

Animationsfilm

BELGIEN 2010 | BEN STASSEN | 88 MIN.

INHALT

Sammy ist eine Meeresschildkröte, die von Geburt an durch die Weltmeere reist. In fünfzig Lebensjahren begegnet Sammy Freunden wie Feinden und erlebt, wie der wachsende Einfluss der Menschen die Ozeane gefährdet. Eine Ölkatastrophe, Schleppnetzfang und Müll machen ihm ebenso zu schaffen wie die Sehnsucht nach seiner verlorenen Kindheitsliebe Shelly. Nachdem Sammy das Haustier einer Hippiekommune geworden ist, hört er eines Tages von Phileas Foggs Reise „In 80 Tagen um die Welt“. Fasziniert von dessen Abenteuern schwimmt Sammy davon, um selbst nach der geheimen Passage Richtung Antarktis zu suchen. Unterwegs findet er Shelly wieder, doch eine Schiffsschleuse wirbelt die beiden auseinander. Bis zum Ruhestand an seinem Heimatstrand muss Sammy weitere Prüfungen bestehen.

THEMEN

Umwelt, Freundschaft, Abenteuer, Tiere

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Biologie, Erdkunde, Religion/Ethik, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Hansa Filmstudios
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Abaton Kino
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Smart City

Die kleinen Bankräuber



Spielfilm

LETTLAND, ÖSTERREICH 2009 | ARMANDS ZVIRBULIS | 77 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Filmfest München 2009: Kinderpublikumspreis; Lettischer Filmpreis 2009: Beste Regie

INHALT

Louise und Robby sind traurig. Weil ihren Eltern bei der Bank kein Kreditaufschub gewährt wurde, ist die Familie gezwungen, ihre neue Wohnung aufzugeben und zu den Großeltern aufs Land zu ziehen. Jetzt müssen sich die Geschwister wieder ein Zimmer teilen. Bei einem Bankbesuch mit den Eltern hat sich Robby genau umgesehen und entdeckt, dass dort große Mengen Bargeld lagern. Warum soll die böse Bank so viel Geld für sich behalten? Wäre es nicht gerechter, es den Armen zu geben, also seinen Eltern? Robby entwickelt einen Plan. Gemeinsam mit seiner Schwester bricht er eines Tages heimlich auf. Ihr Ziel ist die Bank. Mit einer genialen Idee gelingt es den beiden, bis in den Tresorraum vorzudringen. Doch da erwartet sie eine Überraschung: Sie sind nicht die Einzigen, die es auf das Geld abgesehen haben! Und ehe sie sich versehen, sind ihnen gefährliche Gangster auf den Fersen, die sie bis auf den Bauernhof der Familie verfolgen.

THEMEN

Recht und Gerechtigkeit, Abenteuer, Familie, Armut, Werte

UNTERRICHTSFÄCHER

Religion/Ethik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Hansa Filmstudios
 Mi 16.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Metropolis

Ponyo – Das große Abenteuer am Meer



Animationsfilm

JAPAN 2008 | HAYAO MIYAZAKI | 101 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Japanische Filmakademie 2009: Beste Animation; Internationales Trickfilmfestival Stuttgart 2010: Bester Animations-Langfilm

INHALT

Einen wirklich seltsamen Goldfisch findet Sosuke eines Tages am Strand. Denn dieser kann anscheinend nicht nur kleine Wunden wieder verschwinden lassen, sondern hat auch eine Vorliebe für Wurst und kann sogar sprechen. Sosuke tauft das Fischmädchen Ponyo, und er verspricht ihr, immer auf sie aufzupassen. Dann aber tauchen andere Fische auf und holen Ponyo zurück ins Meer. Ponyos Vater, der Unterwasserzauberer Fujimoto, hat sie losgeschickt, um seine Tochter vor den Menschen zu schützen. Ponyo aber will Sosuke unbedingt wiedersehen. Mit dem magischen Wasser ihres Vaters gelingt es ihr, sich in ein Menschenmädchen zu verwandeln und zu Sosuke zurückzukehren. Beide sind überglücklich, doch der Zauber hat das Gleichgewicht der Welt aus den Fugen gebracht. Nun liegt es an Ponyo und Sosuke, die Balance wiederherzustellen.

THEMEN

Freundschaft, Liebe, Umwelt, Familie, Tiere

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Passage
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Passage

HINWEIS

Im Rahmen des Festjahres „150 Jahre Freundschaft Deutschland-Japan“. Weitere Informationen hierzu unter www.de.emb-japan.go.jp/dj2011



Die Nordsee von oben



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | SILKE SCHRANZ, CHRISTIAN WÜSTENBERG | 90 MIN.

INHALT

Mit der Perspektive ändert sich alles. Unsere Heimat, die wir glauben zu kennen, ist aus der Luft nicht mehr dieselbe: Die Farben erinnern an die Karibik, Salzweissen an die Serengeti, jedes Bild ist ein Gemälde. Der Film zeigt die Nordsee und die größte zusammenhängende Wattlandschaft der Welt ausschließlich aus der Vogelperspektive. Er reist dazu entlang der deutschen Nordseeküste von Emden in Ostfriesland über das Weltnaturerbe Wattenmeer, die Elbe stromaufwärts bis Hamburg über die Halligen und Inseln und endet am nördlichsten Punkt Deutschlands, auf Sylt. Begleittexte über die Küstenorte, die Inseln und die Menschen machen Geografie, Wirtschaft, Geschichte und Mentalität des Nordens anschaulich.

THEMEN

Umwelt, Meer, Natur, Heimat

UNTERRICHTSFÄCHER

Sachkunde, Biologie, Erdkunde, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Alabama ★

Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★

★ In Anwesenheit des Produzenten Peter Bardehle

Ein Pferd für Klara



Literaturverfilmung

SCHWEDEN 2009 | ALEXANDER MOBERG | 81 MIN.

INHALT

Nach der Trennung ihrer Eltern zieht Klara mit ihrer Mutter mitten im schwedischen Sommer aufs Land. Um dort möglichst schnell neue Freunde zu finden, behauptet Klara, dass sie wie fast alle anderen Mädchen im Ort gut reiten könne. Dabei mag sie Pferde zwar sehr, ist aber noch nie geritten. Die Lüge bringt sie in arge Bedrängnis. Zum Glück gibt es den Nachbarsjungen Jonte, der von den anderen Kindern als Außenseiter gemieden wird. Mit Jontes Hilfe und dem Pferd vom Hof des Vermieters beginnt Klara zu üben. Bis zum großen Pferderennen der Schule hat sie nur vier Wochen Zeit. Aber dieser Termin ist längst nicht das größte Hindernis, das sie überwinden muss, um sich und den anderen zu zeigen, was wirklich in ihr steckt.

THEMEN

Tiere, Erwachsenwerden, Außenseiter, Freundschaft, Solidarität

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Religion/Ethik, Sport

WANN UND WO

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

Di 15.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino

Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Passage

Do 17.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino

Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Passage

Fr 18.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino

Emil und die Detektive



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2001 | FRANZISKA BUCH | 111 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Bayrischer Filmpreis 2002: Bestes Drehbuch

INHALT

Der zwölfjährige Emil Tischbein lebt mit seinem alleinerziehenden Vater in einer ostdeutschen Kleinstadt. Emils Mutter, die nach Amerika ausgewandert ist, schickt ihm regelmäßig Geld, das sein Vater als „Zukunftskasse“ für ihn aufhebt. Als der Vater einen Autounfall hat und im Krankenhaus landet, seinen Führerschein und dadurch auch seinen Job verliert, schickt er Emil nach Berlin. Dort soll er mit der Pastorin Hummel und ihrem Sohn Gustav zwei Wochen seiner Ferien verbringen. Emil nimmt die „Zukunftskasse“ mit, weil er gehört hat, man könne in Berlin alles kaufen, sogar Führerscheine. Es könnte eine wunderbare Zeit werden, wäre da nicht der Gangster Grundeis, der auf der Zugfahrt Emils Ersparnisse klaubt. Bei seinem Versuch, das Geld zurückzubekommen, erhält Emil überraschend Unterstützung von Pony Hütchen und ihrer Kinderbande. Ehe er es sich versieht, ist er mit ihnen in halsbrecherische Abenteuer verstrickt.

THEMEN

Familie, Freundschaft, Geschlechterrollen, Arbeitslosigkeit, Kriminalität

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde

HINWEIS

Dieser Film wird im Rahmen der Fortbildung „Literaturverfilmungen im Unterricht“ (Seite 9) behandelt.

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
 Mo 14.11. | 9.30 Uhr | Koralle
 Di 15.11. | 9.00 Uhr | Abaton Kino
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Koralle
 Do 17.11. | 9.00 Uhr | Hansa Filmstudios
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Studio am Pferdemarkt

Der ganz große Traum



Drama

DEUTSCHLAND 2011 | SEBASTIAN GROBLER | 105 MIN.

INHALT

Im Jahr 1874 beginnt der junge Lehrer Konrad Koch an einem Braunschweiger Gymnasium Englisch zu unterrichten – etwas ganz Neues an der kaiserlich strengen Schule. Da sich seine Schüler für die fremde Sprache nicht begeistern können, verlegt Koch den Unterricht kurzerhand in die Turnhalle und bringt ihnen eine in Deutschland noch unbekanntere Sportart bei: das Fußballspiel, das Koch in England kennen und schätzen gelernt hat. Mit Sport will er allerdings nicht nur englische Vokabeln vermitteln, sondern vor allem ethische Werte: Teamgeist, Solidarität und Fairplay. Mit seinen progressiven Lehrmethoden stößt der Pädagoge allerdings zunehmend auf Widerstand bei konservativen Kollegen, Eltern und Würdenträgern, für die Bildung gleichbedeutend mit preußischem Drill, Gehorsam und Disziplinierung ist. Sie wollen, dass Koch die Schule verlässt.

THEMEN

Schule, Generationen, Jungen, Solidarität, Idealismus

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Sport, Geschichte, Sozialkunde, Religion / Ethik, Englisch

WANN UND WO

Di 15.11. | 9.30 Uhr | Studio am Pferdemarkt
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 16.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino
 Do 17.11. | 9.00 Uhr | Alabama Kino
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Blankeneser Kino
 Do 17.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★
 Fr 18.11. | 9.00 Uhr | Hansa Filmstudios
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Koralle
 Fr 18.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino

★ In Anwesenheit des Produzenten Raoul Reinert

Mondscheinkinder



© Piffil Medien

Drama

DEUTSCHLAND 2005 | MANUELA STACKE | 90 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Filmfestival Max Ophüls 2006: Publikumspreis

INHALT

Lisas kleiner Bruder Paul ist unheilbar krank: Der Sechsjährige leidet an der seltenen Mondscheinkrankheit, einer genetisch bedingten Hauterkrankung, bei der durch Einwirkung von Sonnenlicht Krebs entsteht. Paul kann erst nach Sonnenuntergang das Haus verlassen. Um ihrem Bruder zu helfen, denkt sich die zwölfjährige Lisa eine Fantasiewelt aus, in der Paul als Astronaut von einem weit entfernten Stern auf der Erde notlanden musste. In der realen Welt hat Lisa niemanden, mit dem sie über ihre schwierige Situation sprechen kann. Als sich Lisa in ihren Klassenkameraden Simon verliebt, reagiert Paul mit zorniger Eifersucht, weil Lisa nicht mehr allein für ihn da ist. Nach großer Überwindung vertraut sie sich schließlich Simon an, der von nun an hilft, die Fantasiewelt mit Leben zu füllen.

THEMEN

Krankheit, Außenseiter, Erwachsenwerden, Familie, Verantwortung, Sterben

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Deutsch, Religion/Ethik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Alabama Kino ★

Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos ★

★ Referent/in: Ein/e Forscher/in der Forscherbörse des Wissenschaftsjahrs 2011 und als medienpädagogische Begleitung Dörte Nimz – Filmwissenschaftlerin

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Serengeti



© Universum Film

Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND, GROSSBRITANNIEN 2010 | REINHARD RADKE | 103 MIN.

INHALT

In der Sprache der Massai bedeutet Serengeti „Weites Land“. Der Begriff bezeichnet heute eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete der Welt. Riesige Herden von Gnus, Zebras und Antilopen auf der Suche nach Nahrung und Wasser ziehen jedes Jahr von der Vulkanlandschaft im Hochland Tansanias bis weit nach Kenia hinein und wieder zurück. Wasser und Grasflächen bestimmen den Weg, auf dem sie nur selten und für kurze Zeit verweilen. Einige von ihnen werden auf ihrem Weg selbst zur Nahrung für hungrige Löwen, Geparden oder Krokodile. Der Film begleitet die Wanderung der Tiere mit all ihren Facetten und nimmt die Zuschauer mit auf den Weg durch die abwechslungsreiche Landschaft der Savanne.

THEMEN

Tiere, Natur, Afrika, Ökologie

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Erdkunde, Politik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Passage

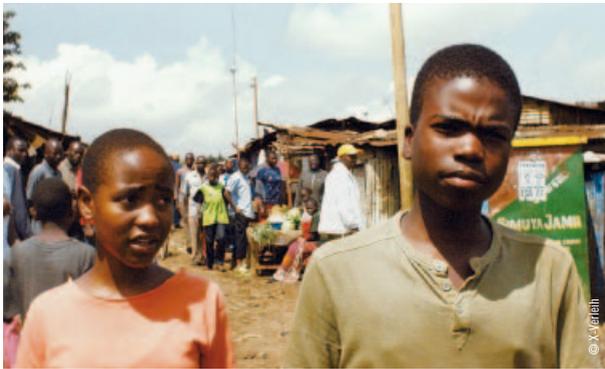
Di 15.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos

Di 15.11. | 12.00 Uhr | Metropolis

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Do 17.11. | 12.00 Uhr | Passage

Soul Boy



Drama

KENIA, DEUTSCHLAND 2010 | HAWA ESSUMAN | 60 MIN.

INHALT

Man habe ihm die Seele genommen, klagt der Vater des 14-jährigen Abila, der kraftlos im Hinterraum seines kleinen Geschäfts in Kibera, dem größten Slum Nairobis, sitzt. Abila ist schockiert. Er will seinem Vater unbedingt helfen. Sein Weg führt ihn zu einer jener Geisterfrauen, zu einer Nyawawa, die halb Mensch und halb Tier sind und von denen die traditionellen Mythen seines Volks oft erzählen. Nur ein erwachsener Mann könne die Seele des Vaters retten, sagt die Nyawawa. Eine Chance gibt sie Abila dennoch: Sieben Aufgaben muss er bis zum Anbruch des nächsten Tages erfüllen. Ein Sonnensymbol wird ihn dabei leiten.

THEMEN

Erwachsenwerden, Tradition, Mythos, Afrika

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Erdkunde, Kunst

WANN UND WO

Mo 14.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Di 15.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino ★
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino

★ Referentin: Lina Paulsen – Film- und Kulturwissenschaftlerin



Almanya – Willkommen in Deutschland



Komödie

DEUTSCHLAND 2011 | YASEMIN SAMDERELI | 97 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2011: Bestes Drehbuch, Bester Spielfilm

INHALT

Ende der 1960er-Jahre kommt Hüseyin Yılmaz als der 1.000.001. Gastarbeiter nach Deutschland. Mit Ausdauer und Fleiß schafft er es, sich in Deutschland etwas aufzubauen und holt seine Frau Fatma und seine Kinder nach. Anfangs fällt der Familie die Eingewöhnung schwer. Eine fremde Kultur, ungewohntes Essen, eine Religion, die nicht die ihre ist. Doch nach und nach gewöhnen sie sich an das Leben in Deutschland. Dennoch stellen sich der Familie Fragen der kulturellen Zugehörigkeit. So bekommt der sechsjährige Enkel Cenk Probleme, als er in der Schule gefragt wird, woher er komme. Auch seine 22-jährige Cousine Canan hat es schwer. Sie ist schwanger von einem „Nicht-Türken“ und weiß nicht, wie sie es ihrer Mutter beibringen soll. Noch verwirrender und turbulenter wird alles, als Hüseyin sich nach der Heimat sehnt. Er eröffnet der Familie, dass er ein Haus in Anatolien gekauft hat und mit allen dorthin fahren möchte.

THEMEN

Identität, Heimat, Familie, Migration, Fremde Kulturen, Religion

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Politik, Religion/Ethik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Abaton Kino
 Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Studio am Pferdemarkt
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Di 15.11. | 11.30 Uhr | Hansa Filmstudios
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino ★
 Mi 16.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Do 17.11. | 9.00 Uhr | Passage ★
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Passage
 Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Alabama Kino
 Fr 18.11. | 13.00 Uhr | Abaton Kino

★ Referentin: Eva-Maria Schneider-Reuter – Schauspielerin, Moderatorin, Kulturpädagogin



Programmübersicht

Eröffnung: Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Studio am Pferdemarkt „The Green Wave“ in Anwesenheit der Hauptdarstellerin (Seite 5)

Kino	Zeit	Montag, 14.11.	Dienstag, 15.11.	Mittwoch, 16.11.	Donnerstag, 17.11.	Freitag, 18.11.
3001	9.00 h	Mein Freund Knerten (Seite 13)	Die kleinen Bankräuber (S. 16)	Magic Silver (S. 12)	Ein Pferd für Klara (S. 19)	Mein Freund Knerten (S. 13)
	11.30 h	Ein Tick anders (S. 33)	Soul Boy ★ (S. 24)	Die kleinen Bankräuber (S. 16)	vincent will meer (S. 32)	Der ganz große Traum (S. 21)
	14.00 h	Ben X ★ (S. 35)	vincent will meer (S. 32)	Der ganz große Traum (S. 21)	Life in a Day ★ (S. 37)	Ein Pferd für Klara (S. 19)
Abaton	GK 9.00 h	Tom Sawyer ★ (S. 6)	Emil und die Detektive (S. 20)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Mein Freund Knerten (S. 13)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)
	OBK 9.30 h	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	The King's Speech OmU (S. 39)	Goethe! (S. 30)	Sammys Abenteuer (S. 15)	vincent will meer (S. 32)
	GK 11.30 h	Westwind ★ (S. 41)	Unter Kontrolle ★ (S. 42)	Die Nordsee von oben ★ (S. 18)	Der ganz große Traum ★ (S. 21)	Soul Boy (S. 24)
	OBK 12.00 h	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	Ein Tick anders ★ (S. 33)	Anonymus OmU (S. 49)	The Social Network (S. 40)	Ben X (S. 35)
	GK 15.00 h	Goethe! (S. 30)	Gattaca ★ (S. 36)	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	Ben X (S. 35)	13 h Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)
	OBK 15.00 h	Soul Boy (S. 24)	Westwind (S. 41)	Metropolis (S. 44)	Anonymus OmU (S. 49)	
Alabama	9.00 h	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Ein Pferd für Klara (S. 19)	Die Nordsee von oben ★ (S. 18)	Der ganz große Traum (S. 21)	Magic Silver (S. 12)
	11.30 h	vincent will meer (S. 32)	The King's Speech (S. 39)	Mondscheinkinder ★ (S. 22)	The Green Wave (S. 5)	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)
	14.00 h	The King's Speech (S. 39)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Ein Tick anders (S. 33)	Magic Silver (S. 12)	The Social Network (S. 40)
Blankener Kino	9.30 h	Emil und die Detektive (S. 20)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Mein Freund Knerten ★ (S. 13)	Der ganz große Traum (S. 21)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)
	12.00 h	The King's Speech OmU (S. 39)	Ein Tick anders (S. 33)	Almanya - Willkommen in Deutschland ★ (S. 25)	Goethe! (S. 30)	Sicko (S. 38)
Hansa-Filmstudio Bergedorf	9.00 h	Sammys Abenteuer (S. 15)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Die kleinen Bankräuber (S. 16)	Emil und die Detektive (S. 20)	Der ganz große Traum (S. 21)
	11.30 h	Goethe! ★ (S. 30)	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	The Social Network (S. 40)	Beim Leben meiner Schwester (S. 34)	Ein Tick anders ★ (S. 33)
Koralle	9.30 h	Emil und die Detektive (S. 20)	Mein Freund Knerten ★ (S. 13)	Emil und die Detektive (S. 20)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Der ganz große Traum (S. 21)
	12.00 h	Sicko (S. 38)	vincent will meer (S. 32)	Ein Tick anders ★ (S. 33)	The King's Speech OmU (S. 39)	The Social Network (S. 40)
Metropolis	9.00 h		Magic Silver (S. 12)	Mein Freund Knerten (S. 13)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 31)	Die kleinen Bankräuber (S. 16)
	12.00 h		Serengeti (S. 23)	Beim Leben meiner Schwester (S. 34)	Westwind ★ (S. 41)	Goethe! (S. 30)

■ = ab Klasse 1 | ■ = ab Klasse 2 | ■ = ab Klasse 3 | ■ = ab Klasse 5 | ■ = ab Klasse 6 | ■ = ab Klasse 7 | ■ = ab Klasse 8 | ■ = ab Klasse 9 | ■ = ab Klasse 10
■ = ab Klasse 11 | ★ = mit Referent(in) | ☆ = mit Gast

Programmübersicht

Kino	Zeit	Montag, 14.11.	Dienstag, 15.11.	Mittwoch, 16.11.	Donnerstag, 17.11.	Freitag, 18.11.
Passage	1	9.00 h Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde ★ (S. 37)	Mein Freund Knerten (S. 13)	vincent will meer (S. 32)	Almanya – Willkommen in Deutschland ★ (S. 25)	Mein Freund Knerten (S. 13)
	2	9.30 h Ponyo – Das große Abenteuer am Meer (S. 17)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Ein Pferd für Klara (S. 19)	The Social Network (S. 40)	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)
	1	11.30 h Serengeti (S. 23)	The Green Wave (S. 5)	Ponyo – Das große Abenteuer am Meer (S. 17)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Ein Pferd für Klara (S. 19)
	2	12.00 h The Social Network (S. 40)	vincent will meer (S. 32)	Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde (S. 37)	Serengeti (S. 23)	The Green Wave (S. 5)
Studio am Pferdemarkt	9.30 h	9 Uhr Eröffnung: The Green Wave ★ (S. 5)	Der ganz große Traum (S. 21)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Emil und die Detektive (S. 20)
	12.00 h	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	Sicko (S. 38)	The Social Network (S. 40)	Ein Tick anders (S. 33)	vincent will meer ★ (S. 32)
UCI Mundsbürg	1	9.30 h	Räuber Hotzenplotz (S. 14)	Soul Boy ★ (S. 24)		
	2	9.30 h	Ponyo – Das große Abenteuer am Meer (S. 17)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)		
	1	12.00 h	Goethe! (S. 30)	Unter Kontrolle ★ (S. 42)		
	2	12.00 h	The Social Network (S. 40)	The King's Speech (S. 39)		
UCI Smart City	1	9.30 h	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)		Sammys Abenteuer (S. 15)	
	2	9.30 h	Räuber Hotzenplotz (S. 14)		Emil und die Detektive (S. 20)	
	1	12.00 h	The King's Speech (S. 39)		Goethe! ★ (S. 30)	
	2	12.00 h	Der ganz große Traum (S. 21)		vincent will meer ★ (S. 32)	
Zeise Kinos	1	9.00 h vincent will meer (S. 32)	Sammys Abenteuer (S. 15)	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	Mein Freund Knerten (S. 13)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)
	2	9.30 h Magic Silver (S. 12)	Serengeti (S. 23)	The Social Network (S. 40)	The King's Speech OmU (S. 39)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 31)
	3	9.30 h Die kleinen Bankräuber (S. 16)	Goethe! (S. 30)	Sammys Abenteuer (S. 15)	Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan (S. 11)	Mondscheinkinder ★ (S. 22)
	1	11.30 h Ein Pferd für Klara (S. 19)	Ben X ★ (S. 35)	The Green Wave (S. 5)	Wadans Welt ★ (S. 43)	The King's Speech OmU (S. 39)
	2	12.00 h Gattaca ★ (S. 36)	Metropolis (S. 44)	Serengeti (S. 23)	Goethe! (S. 30)	Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde (S. 37)
	3	12.00 h	Almanya – Willkommen in Deutschland (S. 25)	vincent will meer (S. 32)	Soul Boy (S. 24)	

■ = ab Klasse 1 | ■ = ab Klasse 2 | ■ = ab Klasse 3 | ■ = ab Klasse 5 | ■ = ab Klasse 6 | ■ = ab Klasse 7 | ■ = ab Klasse 8 | ■ = ab Klasse 9 | ■ = ab Klasse 10 | ■ = ab Klasse 11 | ★ = mit Referent(in) | ☆ = mit Gast

Goethe!



© Warner Bros.

Drama, Biographie

DEUTSCHLAND 2010 | PHILIPP STÖLZL | 100 MIN.

INHALT

Der junge Goethe, der noch keinen Erfolg als Dichter und Schriftsteller erfahren hat, verfolgt seine bürgerliche Karriere als angehender Jurist nur widerwillig. Weil der junge Mann endlich etwas aus seinem Leben machen soll, schickt ihn sein Vater in die Provinz nach Wetzlar, wo Goethe sich am Reichskammergericht verdingen soll. Doch das Leben dort hält ungeahnte Liebesleiden bereit – er trifft Lotte. Goethes Liebe entflammt, zumal Lotte ihm Mut macht, ein Leben als Dichter zu führen. Was Goethe allerdings nicht weiß: Lotte ist bereits seinem Vorgesetzten Kestner versprochen. Verrückt vor Liebe und voller Wagemut fordert er Kestner zum Duell und landet im Gefängnis. Aber er gibt nicht auf – verzweifelt schreibt er seine und Lottes Geschichte auf: Dieser längste Liebesbrief der Welt wird seine Novelle „Die Leiden des jungen Werther“ und Goethe der erste Literaturstar Europas.

THEMEN

Literatur, Individuum und Gesellschaft, Liebe, Freiheit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Religion/Ethik, Philosophie

WANN UND WO

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Hansa Filmstudios ★
 Mo 14.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Abaton Kino
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City ★
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Metropolis
 ★ Referentin: Eva Fritsch – Medienpädagogin



Kurzfilmprogramm Onlinewelten – Onlinerisiken



PIXELS

ANIMATION | FRANKREICH 2010 | PATRICK JEAN | 3 MIN.

New York verpixelt und wird von einer Horde Kreaturen aus alten Computerspielen erobert.

GEMEINSAM ALLEIN

KURZSPIELFILM | DEUTSCHLAND 2009 | PHILIPP KÄSSBOHRER | 19 MIN.

Vier Freundinnen und eine Mutprobe: Aus Spaß wird bitterer Ernst.

NOTEBOEK (NOTEBOOK)

ANIMATION | NIEDERLANDE 2008 | EVELIEN LOHBECK | 5 MIN.

Computer und Internet handgemacht: Die Welt zum Selberzeichnen

FELIX

KURZSPIELFILM | DEUTSCHLAND 2007 | ANDREAS UTTA | 21 MIN.

Felix hat sich verliebt. Als seine Internetfreundin Lena ein Treffen vorschlägt, kommt er in Bedrängnis – denn er war nicht immer ehrlich zu ihr.

SPASS MIT HASE

KURZSPIELFILM | ÖSTERREICH 2010 | JUDITH ZDESAR | 20 MIN.

Um seinen besten Freund nicht an den coolen Henk zu verlieren, versucht Johnny, ihn mit ausgefallenen Handyvideos zu beeindrucken.

RUN

ANIMATION | DEUTSCHLAND 2011 | KLASSE 9B CHRISTIANEUM | 2 MIN.

Das Leben ist ein Spiel. Die Schultafel manchmal auch!

THEMEN

Chancen und Risiken des Internets, Computer, Spiele, Mobbing, Gewalt, Freundschaft, Tod

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Kunst, Religion/Ethik, Informatik

WANN UND WO

Do 17.11. | 9.00 Uhr | Metropolis ★
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos ★

★ Referentin: Lili Hartwig – Medien- und Kulturwissenschaftlerin



HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinerisiken“



vincent will meer



Tragikomödie

DEUTSCHLAND 2010 | RALF HUETTNER | 96 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2011: Bester Spielfilm, Bester Darsteller

INHALT

Vincent, der unter dem Tourette-Syndrom leidet, wird von seinem Vater in eine Klinik abgeschoben. Der Vater ist Lokalpolitiker und empfindet die Tics seines Sohnes als störend im Wahlkampf. In der Klinik trifft Vincent die magersüchtige Marie und den Zwangsneurotiker Alex. Zusammen nehmen die drei Reißaus und fahren in einem gestohlenen Wagen nach Italien, verfolgt von Vincents Vater und einer Ärztin. Vincent will dort die Asche seiner kürzlich verstorbenen Mutter ins Meer streuen. Vincent, Marie und Alexander setzen alles daran, das Leben in der ungewohnten Freiheit auf ihre Weise zu meistern. Schließlich muss jeder für sich entscheiden, wie es weiter geht. Am Ende der Reise ist zwar niemand geheilt, aber alles anders.

THEMEN

Krankheit, Erwachsenwerden, Freundschaft, Reisen, Verantwortung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Biologie, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Alabama Kino
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Koralle
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Passage
 Di 15.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino
 Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Passage
 Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Do 17.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City ★
 Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Abaton Kino
 Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Studio am Pfermarkt ★

★ Referent/in: Ein/e Forscher/in der Forscherbörse des Wissenschaftsjahrs 2011 und als medienpädagogische Begleitung Lili Hartwig – Medien- und Kulturwissenschaftlerin

KINOSEMINAR



HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Ein Tick anders



Komödie

DEUTSCHLAND 2011 | ANDI ROGENHAGEN | 85 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Festival des deutschen Films Ludwigshafen 2011: Publikumspreis

INHALT

Die 17-jährige Eva hat das Tourette-Syndrom, eine neuropsychiatrische Erkrankung. Wenn sie einen „Schluckauf im Gehirn“ hat, zuckt ihr Gesicht oder sie bombardiert ihr Gegenüber mit obszönen Beschimpfungen. Dann empfindet sich das hübsche Mädchen als Freak, als jemanden, der andere Menschen mit seinem Verhalten verstört oder gar abstößt. Soziale Kontakte meidet Eva deshalb, die Schule hat sie geschmissen. Unglücklich ist Eva aber nicht. Ihre – etwas schrullige – Familie steht zu ihr, und bei Streifzügen durch den Wald ist sie ganz bei sich. Als Evas Vater erst arbeitslos wird und dann einen neuen Job in Berlin findet, ist ihre private Idylle bedroht. Damit sie nicht in die Großstadt ziehen muss, will Eva selbst Geld verdienen, muss dafür aber ihre Angst vor der Außenwelt überwinden.

THEMEN

Außenseiter, Krankheit, Erwachsenwerden, Familie, Vorurteile, Verantwortung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Biologie, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Abaton Kino ★
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Koralle ★
 Mi 16.11. | 14.00 Uhr | Alabama Kino
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Studio am Pfermarkt
 Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Hansa Filmstudios ★

★ In Anwesenheit des Produzenten Björn Vosgerau

★ Referent: Dirk Fritsch – Regisseur und Autor

KINOSEMINAR

Beim Leben meiner Schwester



© CineStar/AlsterKino, Line Cinema

Drama

USA 2009 | NICK CASSAVETES | 109 MIN.

INHALT

Kate ist an einer schweren Form von Leukämie erkrankt. Als sämtliche Therapien erfolglos bleiben, lassen die verzweifelten Eltern im Reagenzglas eine zweite Tochter, Anna, zeugen. Diese bringt alle genetischen Voraussetzungen mit, um ihrer Schwester Blut, Stammzellen und Knochenmark zu spenden. Genau das geschieht dann auch, wobei die kleine Anna, von den Eingriffen abgesehen, in einem liebevollen Umfeld aufwächst. Als die mittlerweile Elfjährige ihrer Schwester jedoch auch noch eine Niere überlassen soll, versucht sie, ihr Recht auf körperliche Selbstbestimmung vor Gericht einzuklagen.

THEMEN

Genforschung, Familie, Krankheit, Recht, Sterben

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Deutsch, Religion/Ethik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Metropolis
Do 17.11. | 11.30 Uhr | Hansa Filmstudios

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit



Ben X



© Kinowelt

Spielfilm

BELGIEN, NIEDERLANDE 2007 | NIC BALTHAZAR | 93 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Montreal World Film Festival 2007: Hauptpreis, Publikumspreis

INHALT

Der an einer leichten Form von Autismus leidende Ben kann sich seiner Umwelt oft kaum verständlich machen. Er wird von seinen Mitschülern gemieden und ausgeschlossen. Einige machen sich gar einen Spaß daraus, ihn zu demütigen und zu quälen. Richtig wohl fühlt sich Ben aber in der Welt der Computerspiele, insbesondere im Onlinespiel „Archlord“ besteht er wahre Heldentaten. Mit seiner Internet-Gespielin Scarlite hat er auch eine Partnerin zur Seite, die ihm im wirklichen Leben verwehrt bleibt. Als der Leidensdruck durch mobbende Mitschüler nahezu unerträglich wird, fasst Ben mit Unterstützung von Scarlite einen Plan, wie er dieses grausame Spiel auf eine ihm entsprechende Weise beenden kann.

THEMEN

Außenseiter, Krankheit, Mobbing, Computerspiele, Jugendkultur, Coming of Age

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Religion/Ethik, Kunst, Gemeinschaftskunde, Informatik

WANN UND WO

Mo 14.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino ★
Di 15.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos ★
Do 17.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Abaton Kino

★ Referent: Manuel Zahn – Film- und Bildungswissenschaftler

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinerisiken“ Dieser Film wird im Rahmen der Fortbildung „Film im Unterricht“ (Seite 10) behandelt.



Gattaca



Science-Fiction-Film

USA 1997 | ANDREW NICCOL | 106 MIN.

INHALT

In einer Zeit in unbestimmter Zukunft, in der alles von der richtigen Genkombination abhängt, hat Vincent Freeman keine Chance, seinen Lebenstraum – einen Flug ins All – wahr werden zu lassen. Er wurde auf natürliche Weise gezeugt und geboren, damit ist ihm ein Job bei der Raumfahrtorganisation Gattaca eigentlich verwehrt. Doch der kurzsichtige junge Mann mit Herzfehler will sich nicht mit seinem Schicksal abfinden: Bei einem DNS-Makler verschafft er sich eine neue Identität und wird so vom „Invaliden“ zum akzeptierten „Designer“-Menschen. Doch als seine erste Mission ins All bevorsteht, droht alles aufzufliegen.

THEMEN

Genforschung, Identität, Individuum und Gesellschaft, Zukunft

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Deutsch, Religion/Ethik, Gemeinschaftskunde, Politik

WANN UND WO

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★

Di 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino ★

★ Referentin: Lina Paulsen – Film- und Kulturwissenschaftlerin

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit



Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde



Dokumentarfilm

GROßBRITANNIEN 2011 | KEVIN MACDONALD | 95 MIN.

INHALT

Die Filmemacher und das Internet-Videoportal Youtube riefen dazu auf, Augenblicke des Alltags am 24.07.2010 zu filmen und die Clips einzuschicken. Drei Fragen hatten sie dazu gestellt: Was liebst du am meisten? Was fürchtest du am meisten? Und was befindet sich in deiner Tasche? Menschen aller Altersklassen und Schichten aus 192 Ländern sandten 4.500 Stunden Filmmaterial ein. Daraus wurden mosaikartig und in der Abfolge eines Tagesablaufs Ausschnitte zusammengefügt. Gezeigt werden alltägliche Situationen wie Zähneputzen, die Zubereitung von Mahlzeiten, religiöse Rituale, Reiserente, Spielen oder das Hüten von Ziegen, aber auch besondere Momente wie Geburten, Hochzeitsfeiern oder die erste Rasur. Dabei zeigt sich die ganze Bandbreite menschlicher Emotionen, von Streit und Gewaltausbrüchen über Langeweile, gemeinsamem Scherzen und gegenseitigem Trost bis hin zu Liebesgeständnissen und Heiratsanträgen.

THEMEN

Internet, Fremde Kulturen, Globalisierung, Identität, Kommunikation

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Religion/Ethik, Philosophie, Kunst, Informatik

WANN UND WO

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Passage ★

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Passage

Do 17.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino ★

Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

★ Referentin: Lina Paulsen – Film- und Kulturwissenschaftlerin



HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinersiken“



Sicko



Dokumentarfilm

USA 2007 | MICHAEL MOORE | 116 MIN.

INHALT

Etwa 50 Millionen US-Amerikaner sind nicht krankenversichert, weil sie die hohen Beiträge nicht bezahlen können oder von profitorientierten Versicherungsunternehmen wegen vorausgegangener Erkrankungen als wirtschaftliches Risiko abgelehnt werden. Der Film widmet sich vor allem jenen Patientinnen und Patienten, die trotz Beitragszahlungen unzureichende oder keine Leistungen von den Versicherungskonzernen erhalten. Aber auch Krankenhäuser und Ärzte werden als oftmals gewinnorientiert dargestellt. Der Film prangert die Missstände des privatisierten Gesundheitswesens in den USA an und zeigt es als Erbe der Nixon-Ära aus den 1970er-Jahren.

THEMEN

Armut, Ethik, Gesellschaft, Kapitalismus, Menschenrechte, Sterben

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Religion / Ethik, Politik, Geschichte

WANN UND WO

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Koralle
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | Studio am Pferdemarkt
 Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit



The King's Speech



Drama, Biographie

GROSSBRITANNIEN, AUSTRALIEN 2010 | TOM HOOPER | 118 MIN.

AUZEICHNUNGEN

Oscar 2011: Beste Regie, Bester Film, Bestes Drehbuch, Bester Hauptdarsteller

INHALT

Prinz Albert von York, genannt Bertie, ist ein zurückhaltender Mann, der seit seiner frühen Kindheit zum hartnäckigen Stottern neigt. Gerade öffentliche Auftritte, die doch zu seinen Pflichten als Zweitgeborener von König George V. von England gehören, werden ihm zur Qual. Kaum eine Behandlungsmethode, die Bertie und seine Frau Elizabeth noch nicht ausprobiert haben – doch vergebens. Zufällig landet Bertie bei Lionel Logue, einem selbsternannten Sprachtherapeuten. Ausgerechnet dessen unorthodoxe Therapietechniken führen zu überraschenden Erfolgen. Als sein Vater stirbt und sein Bruder Edward VIII. abdankt, wird Bertie 1936 unerwartet Englands neuer König George VI. Lionel hilft ihm, vor einem Mikrophon frei zu sprechen und seine Stimme zu finden, um England durch den Zweiten Weltkrieg zu führen.

THEMEN

Individuum und Gesellschaft, Identität, Freundschaft, Geschichte

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Politik, Religion / Ethik, Englisch

WANN UND WO

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino (OmU)
 Mo 14.11. | 14.00 Uhr | Alabama Kino
 Di 15.11. | 9.30 Uhr | Abaton Kino (OmU)
 Di 15.11. | 11.30 Uhr | Alabama Kino
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos (OmU)
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Koralle (OmU)
 Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos (OmU)

The Social Network (deutsche Fassung)



Drama

USA 2010 | DAVID FINCHER | 121 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Golden Globe 2011: Bestes Drama, Beste Regie, Beste Musik, Bestes Drehbuch

INHALT

Im Jahr 2003 hackt der Harvard-Student und Computerfreak Mark Zuckerberg die Netzwerke seiner Universität, um Bilder seiner Kommilitoninnen ins Internet zu stellen. Eine Aktion mit Folgen: Wichtiger als die offizielle Rüge der Universität sind die enorm hohen Besucherzahlen der Internet-Seiten. Schnell merkt der unscheinbare junge Mann, dass er einer ganz großen Idee auf der Spur ist. Zusammen mit seinem Freund und Kommilitonen Eduardo Saverin beginnt Mark Zuckerberg, ein riesiges soziales Netzwerk im World Wide Web aufzubauen. Nur sechs Jahre später ist Mark Zuckerberg der jüngste Milliardär aller Zeiten. Doch dieser große Erfolg hat auch seine Schattenseiten: Auf dem Weg nach oben hat sich der junge Mann viele Feinde gemacht.

THEMEN

Kommunikation, Freundschaft, Biographie, Jugendkultur, Globalisierung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Sozialkunde, Ethik, Informatik

WANN UND WO

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Passage
 Di 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
 Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Hansa Filmstudios
 Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Studio am Pferdemarkt
 Do 17.11. | 9.30 Uhr | Passage
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Abaton Kino
 Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Koralle
 Fr 18.11. | 14.00 Uhr | Alabama Kino

HINWEIS

Im Rahmen des Themenschwerpunkts „Onlinewelten – Onlinerisiken“



Westwind



Drama

DEUTSCHLAND, UNGARN 2011 | ROBERT THALHEIM | 90 MIN.

INHALT

Es ist das Jahr 1988. Isa und Dorle, ein Zwillingsspaar aus Leipzig, sind Bezirksmeisterinnen im Rudern. Als Auszeichnung für ihre Leistung dürfen sie den Sommer über in einem Pionierlager am Plattensee in Ungarn trainieren. Sie sind begeistert vom Zelten, den Lagerfeuern und der Natur. Ehrgeizig bereiten sie sich auf ihre Sportkarriere vor. Doch dann gerät ihre Welt ins Wanken. Auf dem Hinweg schon hatten sie eine Gruppe junger Männer aus Hamburg kennengelernt. Die Jungs aus dem Westen haben Gefallen an den Mädchen gefunden und lassen nicht locker; immer wieder holen sie Dorle und Isa zu heimlichen Treffen ab. Als sich Dorle ernsthaft in einen der Jungen verliebt, bricht nicht nur die Harmonie der Schwestern auseinander.

THEMEN

Deutsche Geschichte, Liebe, Sozialismus, Erwachsenwerden, Werte

UNTERRICHTSFÄCHER

Geschichte, Politik, Gemeinschaftskunde, Sport

WANN UND WO

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★
 Di 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino
 Do 17.11. | 12.00 Uhr | Metropolis ★

★ Referentin: Eva-Maria Schneider-Reuter – Schauspielerin, Moderatorin, Kulturpädagogin



Unter Kontrolle



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2011 | VOLKER SATTEL | 98 MIN.

INHALT

Mit der Kamera macht sich Volker Sattel in Kernkraftwerken, Forschungs- und Schulungszentren der Kernenergie und stillgelegten Reaktorgeländen auf den Weg, die Technik und die mit der Kernkraft beschäftigten Menschen zu beobachten und sie bei ihrer Arbeit zu zeigen. Die Aufnahmen der Kontrollräume und Schaltzentralen, Baumaßnahmen und Sicherheitseinrichtungen, des Strahlenschutzes, der Entsorgung des radioaktiven Abfalls, der Automatisierung, der technischen Tests und der Diskussionen über die Vermeidung und Behebung von Störfällen fügen sich zu einem Gesamtbild; es zeigt den inneren Kosmos der derzeit wohl umstrittensten Energieerzeugung. Dabei behält der Film eine ausschließlich beobachtend-beschreibende Perspektive.

THEMEN

Kernenergie, Technik, Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft

UNTERRICHTSFÄCHER

Physik, Gesellschaftswissenschaften, Wirtschaft und Sozialkunde, Kunst

WANN UND WO

Di 15.11. | 11.30 Uhr | Abaton Kino ★

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★

★ In Anwesenheit des Autors Stefan Stefanescu (angefragt)

Wadans Welt



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2010 | DIETER SCHUMANN | 105 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Kamerapreis 2011; Filmkunstfest MVP 2011: Publikumspreis; Dok. Fest München 2011: Preis der Jury

INHALT

Als Volkseigener Betrieb trug sie den Namen eines kommunistischen Reichstagsabgeordneten und war rund vier Jahrzehnte ein DDR-Vorzeigeunternehmen: Die Mathias-Thesen-Werft Wismar bestimmte das Leben der Hansestadt und der Region. Nach der Wende geriet auch der ostdeutsche Schiffbau in schweres Gewässer, die Werft ging an die Treuhand. Seitdem haben die Besitzer und die Anteile in verwirrender Zahl gewechselt, immer verbunden mit Verheißungen für die Zukunft. 2008 übernimmt ein russischer Oligarch das Ruder und tauft die Werft in mythologischer Großmannssucht auf „Wadan Yards“. Die Zukunft des Unternehmens und der Stadt scheinen gesichert. Kurz trifft der Finanz- und Wirtschaftscrash mit Wucht auch Wadan: 5.000 Arbeitsplätze sind bedroht. Der Film begleitet eine Gruppe von Schweißern durch die Zeit der verzweifelten Rettungsversuche und zeigt beeindruckend, wie die Krise Menschen in Gewinner und Verlierer scheidet und was von der Würde der Arbeit bleibt.

THEMEN

Globalisierung, Werftindustrie, Solidarität, Arbeitslosigkeit, Kapitalismus

UNTERRICHTSFÄCHER

Politik, Wirtschaft und Sozialkunde, Geschichte, Religion/Ethik, Arbeitslehre

WANN UND WO

Do 17.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos ★

★ In Anwesenheit des Regisseurs Dieter Schumann

Metropolis



Science-Fiction-Film, Filmklassiker

DEUTSCHLAND 1927/2010 | FRITZ LANG | 152 MIN.

INHALT

Joh Fredersen herrscht über die Megastadt Metropolis. Sein Sohn Freder verliebt sich in die Arbeiterführerin Maria und reagiert entsetzt auf die unmenschlichen Arbeits- und Lebensbedingungen in der Unterstadt. Dem rebellierenden Sohn sowie einer sich anbahnenden Arbeiterrevolte wirkt Fredersen entgegen, indem er den Erfinder Rotwang mit der Konstruktion eines Roboters beauftragt, der Marias Gestalt annehmen soll. Rotwang entführt Maria und überträgt ihr Anteil auf die Maschinenfrau, die mit perfider Verführungskunst die Arbeiter zum unkontrollierten Aufstand aufhetzt. Doch die Revolte gerät zum Massenwahn mit katastrophalen Auswirkungen. Nur durch den beherzten Einsatz Freders und der echten Maria kann Metropolis vor dem Untergang gerettet werden. Der Film gilt nicht umsonst als einer der deutschen Klassiker schlechthin. Er liegt nun in einer aufwändig restaurierten und um verschollen geglaubte Abschnitte ergänzten Premierenfassung vor, unterlegt mit Musik nach der Originalpartitur.

THEMEN

Filmgeschichte, Individuum und Gesellschaft, Manipulation, Rebellion, Stadt, Technik

UNTERRICHTSFÄCHER

Kunst, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Religion/Ethik, Musik, Deutsch

WANN UND WO

Di 15.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
Mi 16.11. | 15.00 Uhr | Abaton Kino

Besondere Vorstellungen



Zu folgenden ausgewählten Vorstellungen bieten wir Kinoseminare an: Ein medienpädagogischer Referent gibt vor der Vorstellung eine kurze Einleitung in das jeweilige Thema und den entsprechenden Film (ca. 10 Minuten) und leitet im Anschluss an die Vorführung ein Gespräch mit dem Publikum (ca. 20–30 Minuten). Bitte beachten Sie bei diesen Vorstellungen die Veranstaltungsdauer und planen Sie ausreichend Zeit für ihren Kinobesuch ein:

Soul Boy

Di 15.11. | 11.30 Uhr | 3001 Kino
Mi 16.11. | 9.30 Uhr | UCI Mundsburg

Kurzfilmprogramm

Do 17.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos

Ben X

Mo 14.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino
Di 15.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

Goethe!

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Hansa-Filmst.
Do 17.11. | 12.00 Uhr | UCI Smart City

Gattaca

Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
Di 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton

Ein Tick anders

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Koralle
Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Hansa-Filmst.

Westwind

Mo 14.11. | 11.30 Uhr | Abaton
Do 17.11. | 12.00 Uhr | Metropolis

Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Passage
Do 17.11. | 14.00 Uhr | 3001 Kino

Original mit Untertiteln (OmU)

Anonymous

(engl. Original mit dt. Untertiteln)
Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Abaton
Do 17.11. | 15.00 Uhr | Abaton

The King's Speech

(engl. Original mit dt. Untertiteln)
Mo 14.11. | 12.00 Uhr | Blanken. Kino
Di 15.11. | 9.30 Uhr | Abaton
Do 17.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos
Do 17.11. | 12.00 Uhr | Koralle
Fr 18.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

Sonderveranstaltungen mit Gästen

The Green Wave (Eröffnung)

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Studio

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Mondscheinkinder

Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Alabama
Fr 18.11. | 9.30 Uhr | Zeise Kinos

vincent will meer

Do 17.11. | 12.00 Uhr | UCI Smart City
Fr 18.11. | 12.00 Uhr | Studio



Kinoseminare der Bundeszentrale für politische Bildung

Bitte beachten Sie die Veranstaltungsdauer. Zusätzlich zum Film wird es eine ca. 10-minütige Einführung und eine ca. 40-minütige Diskussion im Anschluss an den Film geben.

Mein Freund Knerten

Di 15.11. | 9.30 Uhr | Koralle
Mi 16.11. | 9.30 Uhr | Blanken. Kino

Almanya – Willkommen in Deutschland

Mi 16.11. | 12.00 Uhr | Blanken. Kino
Do 17.11. | 9.00 Uhr | Passage

Tom Sawyer (Sondervorstellung)

Mo 14.11. | 9.00 Uhr | Abaton

Die Nordsee von oben

Mi 16.11. | 9.00 Uhr | Alabama
Mi 16.11. | 11.30 Uhr | Abaton

Unter Kontrolle

Di 15.11. | 11.30 Uhr | Abaton
Mi 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Mundsburg

Der ganz große Traum

Do 17.11. | 11.30 Uhr | Abaton

Ein Tick anders

Di 15.11. | 12.00 Uhr | Abaton

Wadans Welt

Do 17.11. | 11.30 Uhr | Zeise Kinos

Filmkritikerwettbewerb

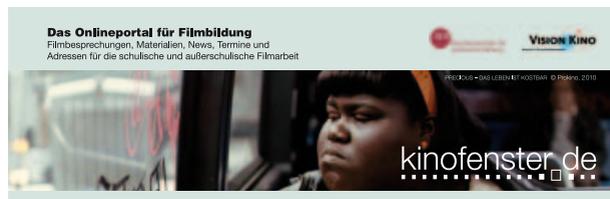
Zum ersten Mal schreibt die SchulKinoWoche Hamburg 2011 einen Filmkritikerwettbewerb aus. Wir fordern alle Schülerinnen und Schüler auf, eine eigene Filmkritik zu verfassen. Hilfreiche Tipps dazu gibt es auf unserer Website.



Die Einsendungen werden bei unserem Partner www.spinxx.de, dem Onlinemagazin für junge Medienkritik, veröffentlicht und von einer professionellen Jury begutachtet. Zu gewinnen gibt es attraktive Preise wie DVDs, Filmbücher, Kinokarten und Filmzeitschrift-Abos. Und alle Klassen, die sich mit mindestens sieben Kritiken beteiligen, nehmen automatisch an der Verlosung einer Schulvorstellung nach Wahl für die ganze Klasse teil.

Die Kritiken können direkt bei www.spinxx.de online eingestellt oder uns als Word-Datei zugeschickt werden. Das Eingabeformular dafür gibt es auf unserer Website. Der Einsendeschluss ist der 02.12.2011, die Gewinner werden Ende des Jahres benachrichtigt.

Wir danken dem Jugendinformationszentrum JIZ für die Organisation der Jury sowie den Kinos Abaton, 3001 und der UCI Kinowelt, der KurzFilmAgentur e.V., dem Mo&Frieze-Festival, dem Schnitt-Filmmagazin und der Bundeszentrale für politische Bildung für die Bereitstellung der Gewinne.



Begleitmaterial

Zu allen Filmen bieten wir pädagogisches Begleitmaterial an, mit dessen Hilfe Sie den Kinobesuch im Unterricht vor- und nachbereiten können. Dabei wird sowohl auf die im Film behandelten Inhalte als auch auf die filmischen Mittel eingegangen. Meist finden Sie auch Hinweise zu weiterführenden Texten, Websites u.ä.

Sämtliche Begleitmaterialien können Sie auf unserer Website im pdf-Format herunterladen und selbst ausdrucken, sooft Sie sie benötigen. Bestimmte Filmhefte verschicken wir zudem auf Wunsch per Post.

Sollten Sie Probleme haben, die Materialien selbst herunterzuladen und zu drucken, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern.

Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit

Im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen zeigt VISION KINO – Netzwerk für Film und Medienkompetenz ein Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2011 – Forschung für unsere Gesundheit.

Das Sonderprogramm will mit ausgewählten Filmen Schülerinnen und Schüler animieren, sich mit der Gesundheitsforschung auseinanderzusetzen, Ziele und Möglichkeiten zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und über Chancen und Risiken zu diskutieren. Denn die Gesundheitsforschung hat unmittelbaren Einfluss auf den einzelnen Menschen und auf das gesellschaftliche Zusammenleben.

Das Filmprogramm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2011 – Forschung für unsere Gesundheit gefördert. Weitere Informationen unter www.forschung-fuer-unsere-gesundheit.de.



In Hamburg zeigen wir dazu „Mondscheinkinder“ (S. 22), „vincent will meer“ (S. 32), „Beim Leben meiner Schwester“ (S. 34), „Gattaca“ (S. 36) und „Sicko“ (S. 38).

Kooperation mit der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein

Erstmals fördert 2011 die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) die SchulKinoWochen beider Bundesländer. Neben der Regelung des privaten Hörfunks und Fernsehens ist eine der zentralen Aufgaben der MA HSH, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Dabei konzentriert sie sich auf Chancen und Risiken der Internetnutzung junger Leute.

Im Rahmen der SchulKinoWochen zeigen wir daher in diesem Jahr ein Sonderprogramm „Onlinewelten – Onlineriesiken“, dessen Filme zahlreiche Anknüpfungspunkte zur Beschäftigung mit dem Thema bieten. Auch die Einrichtung des Kritikerwettbewerbs in Kooperation mit Spinxx.de (S. 46) sowie die Ausrichtung einer Online-Lehrerfortbildung (S. 8) werden mit Unterstützung der MA HSH ermöglicht.

Informationen zu den Filmen des Sonderprogramms „Onlinewelten – Onlineriesiken“ finden Sie auf folgenden Seiten: zu „The Green Wave“ auf S. 5, zum Kurzfilmprogramm auf S. 31, zu „Ben X“ auf S. 35, zu „Life in a Day“ auf S. 37 und zu „The Social Network“ auf S. 40.



Weitere Informationen zum Thema „Onlinewelten – Onlineriesiken“ finden Sie beispielsweise bei unseren Partnern:

- Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein: www.ma-hsh.de (unter „Medienkompetenz“)
- Jugendinformationszentrum Hamburg (JIZ): www.jiz.de (unter „Publikationen“ und unter „Fachberatung“)

8.-9. DEZEMBER 2011

FESTIVAL FORUM FILMWORKSHOPS

abgedreht!

HAMBURGS JUNGER FILM

**FILME GEHÖREN
AUF DIE LEINWAND!**

EINSENDESCHLUSS: 4. OKTOBER 2011

www.abgedreht-hamburg.de



KINEMATHEK Hamburg e.V.
METROPOLIS

Filmhochschule trifft Schule

Das im Frühjahr 2011 in Hamburg gestartete Projekt FILMHOCHSCHULE TRIFFT SCHULE, eine Kooperation von VISION KINO und Hamburg Media School, wird auch im Herbst fortgeführt. Absolventinnen und Absolventen, die gemeinsam an der Hamburg Media School einen Kurzfilm realisiert haben, besuchen für eine Doppelstunde den Unterricht einer Schulklasse und sprechen mit der Klasse über ihre Produktion. Der Besuch kann von den Lehrkräften durch eine vorab durchgeführte Filmsichtung und -besprechung vorbereitet werden.

Kontakt: mandy.rosenhan@visionkino.de

Die neue Publikation von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

zum historischen Thriller **ANONYMUS**

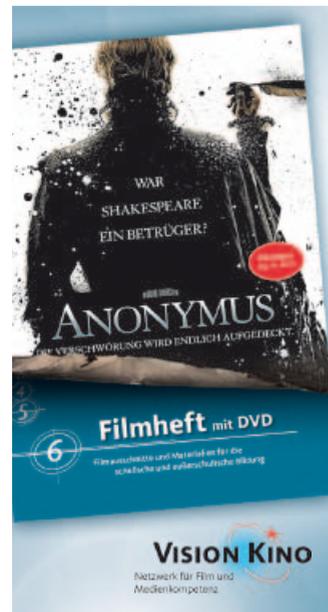
von Roland Emmerich,
der am 3. November in den
deutschen Kinos startet,

mit

- Materialien, Arbeitsaufgaben und Hintergrundtexten für die Fächer Englisch, Geschichte, Deutsch, Kunst und Religion ab der 9. Klasse
- Filmausschnitten von insgesamt rund 15 Minuten zur Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs im Unterricht
- Interview mit Roland Emmerich und Visual Effects Supervisor Volker Engel

Das Filmheft mit DVD ist
für 6,- Euro inkl. Porto und
Versand zu bestellen bei

Matthias-Film
Georgenkirchstraße 69
10249 Berlin
Tel.: 030-21005490
Email: info@matthias-film.de



Kinoadressen

3001 Kino

Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg, www.3001-kino.de
Sternschanze (S11, S21, S31, U3, Buslinien 15 & 181)

Abaton Kino

Grindelhof Ecke Allendeplatz 3, 20146 Hamburg, www.abaton.de
Bahnhof Dammtor (S), Hallerstraße (U1), Grindelhof (Buslinien 4 & 5)

Alabama Kino

Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, www.alabama-kino.de
Jarrestraße/Kampnagel (Buslinien 172 & 173), Gertigstraße/Mühlenkamp
(Buslinien 6 & 25), Borgweg und Saarlandstraße (beide U3)

Blankeneser Kino

Blankeneser Bahnhofstraße 4, 22597 Hamburg, www.blankeneserkino.de
Blankenese (S1, S11), Strandtreppe (Buslinie 48)

Hansa Filmstudios

Alte Holstenstraße 17-19, 21031 Hamburg, www.kino-bergedorf.de
Bergedorf (S2, 21), Lohrbrügge Markt (diverse Buslinien)

Koralle Lichtspielhaus

Kattjahren 1, 22359 Hamburg, www.korallekino.de
Volksdorf (U1, Buslinien 24, 174, 375)

Metropolis

Kleine Theaterstraße, 20354 Hamburg, www.metropoliskino.de
Stephansplatz (U1), Gänsemarkt (U2, Buslinien 4, 5, 34, 36, 109)

Passage

Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg, www.das-passage.de
Rathaus, Mönckebergstraße (beide U3), Hauptbahnhof, Jungfernstieg
(beide S, U1, U2), diverse Buslinien

Studio am Pferdemarkt

Bernstorffstraße 93-95, 22767 Hamburg, www.studio-kino.de
Bernstorffstraße (Buslinie 3)

UCI Kinowelt Mundsburg

Hamburger Straße 1-15, 22083 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Mundsburg (U2, Buslinien 25, 37, 172, 173)

UCI Kinowelt Smart City

Friedrich-Ebert-Damm 134, 22047 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Helbingtwiete (Buslinien 171, 271, 638)

Zeise Kinos

Friedensallee 7-9, 22765 Hamburg, www.zeise.de
S-Bahn Altona (S, diverse Buslinien), Friedensallee (Buslinien 2, 37, 150, 288)

Der HVV bietet einen Begleitservice für Grundschulen an!

Der „Begleitservice für Kindergruppen“ steht Kindern und ihren Betreuern für die Fahrt zu kulturellen Einrichtungen zur Verfügung. Das von der Behörde für Kultur, Sport und Medien und dem HVV initiierte Projekt soll Kindern der Hamburger Grundschulen, Kindertagesstätten und Einrichtungen der bezirklichen Jugendhilfe (mit Kindern im Grundschulalter) den Weg in Kino, Theater, Museen, Bibliotheken und Stadtteilkulturzentren erleichtern.

Der Begleitservice steht grundsätzlich montags bis freitags von 8 Uhr bis 18 Uhr zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich unter: www.hvv.de/wissenswertes/kinderbegleitservice

Anmeldung

Fax 040-39 10 63 20

auf unserer Website www.schulkinowoche-hamburg.de
oder mit diesem Formular per Post (Adresse auf Rückseite) oder Fax

NAME SCHULE

Schulart

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon Fax

Klassenstufe Fach

LEHRKRAFT/ANSPRECHPARTNER

Name

Straße/Nr. PLZ/Ort

E-Mail

Telefon (priv.)

Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über die SchulKinoWochen sowie über News und Empfehlungen zur schulischen Filmarbeit von VISION KINO und dem Jugendinformationszentrum Hamburg (JIZ). Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten (postalisch und E-Mail) in einen Verteiler bin ich einverstanden. (Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen.)

LEHRERFORTBILDUNG

Ich melde mich für das folgende Seminar an:

- Dokumentarfilm (25.10.) Praktische Arbeit (29.10.)
 Literaturverfilmungen (2.11.) Schulische Filmvermittlung (5.11.)

ANMELDUNG SCHULVORSTELLUNG

Es sind mehr als drei Veranstaltungen möglich! Bitte ggf. hier handschriftlich oder auf 2. Formular ergänzen.

Datum	Zeit	Kino	Filmtitel	Anzahl Schüler/ Begleitpersonen
___.11.11	__ Uhr			/
___.11.11	__ Uhr			/
___.11.11	__ Uhr			/

HINWEIS

Die Anmeldung ist verbindlich (€ 3,- pro SchülerIn, Begleitpersonen frei) und wird an das Kino weitergegeben. Bitte melden Sie sich ausschließlich im Projektbüro Hamburg an und nicht im Kino. Bitte sammeln Sie das Geld im Vorfeld ein und zahlen Sie am Tag des Filmbesuchs an der Kinokasse. Kassenöffnung 15 Min. vor Vorstellungsbeginn. Wir benachrichtigen Sie innerhalb eines Tages, falls Ihre Buchung nicht möglich ist. Ansonsten erhalten Sie rechtzeitig eine Bestätigung.

Kontakt

Projektbüro SchulKinoWochen Hamburg

c/o KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Dörte Nimz, Lili Hartwig

Friedensallee 7, 22765 Hamburg

Tel. 040-38 08 96 25, Fax 040-39 10 63-20

hamburg@schulkinowochen.de, www.schulkinowoche-hamburg.de

Informationen für Ihre Planung

Alle Veranstaltungen in dieser Broschüre finden nur nach Voranmeldung im Projektbüro statt. Bitte melden sie sich **nicht** im Kino an. Am einfachsten ist die Anmeldung über unsere **Website** www.schulkinowoche-hamburg.de. Geben Sie einfach unter „Anmeldung“ die erforderlichen Daten ein. Alternativ können Sie dort ein **Anmeldeformular** im PDF-Format herunterladen und ausdrucken. Dieses oder das Anmeldeformular auf der Rückseite können Sie per Fax oder Post an uns senden. Bitte achten Sie dabei darauf, dass Sie klar lesbar in Druckbuchstaben schreiben, um Verzögerungen in der Bearbeitung zu vermeiden!

Sie erhalten in der Regel innerhalb eines Tages nach Anmeldungseingang eine **Bestätigung** per E-mail oder Fax, falls bei der gewählten Veranstaltung ausreichend Plätze vorhanden sind oder einen Alternativvorschlag, falls die gewünschte Vorstellung bereits ausgebucht sein sollte.

Der **Eintritt** für die Filmvorführungen beträgt 3,- Euro pro Schülerin und Schüler, Lehrkräfte haben freien Eintritt. Bitte zahlen Sie gesammelt in bar an der Kinokasse.

Nähere Informationen zum pädagogischen **Begleitmaterial** finden Sie auf Seite 46.

Zu den Terminen, die in diesem Programmheft mit einem ★ gekennzeichnet sind, sind **Kinoseminare** mit medienpädagogischen Referenten vorgesehen. Die Veranstaltungszeit verlängert sich dadurch um etwa 35 Minuten. Mehr dazu finden Sie auf Seite 45.

Impressum

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

V.i.S.d.P.: Sarah Duve

Große Präsidentenstr. 9, 10178 Berlin

Tel. 030-27577 571, Fax: 030-27577 570

info@visionkino.de, www.visionkino.de

Grafische Gestaltung: [take shape] media design, Markus Schaefer, Miriam Gerdes

VISION KINO ist eine Initiative des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Christian Wulff.



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

